



DER BANDLKRAMER

Kulturbrief der Stadtgemeinde
Groß-Siegharts



Folge

3

JUNI 2010

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister persönlich	Seite	3
Im Gedenken an Josef Gartner	Seite	4
Sprechtage 3. Quartal 2010	Seite	5
Neues Hundehaltesgesetz Veranstaltungstipps	Seite	6
Fest der Vereine	Seite	7
Höfler ist Kreismeister Verein Kindertreff Groß-Siegharts	Seite	8
Die Jugendseite	Seiten	9 - 10
EVN Power-Team Silva NORTICA	Seite	11
Kapelle Weinern im neuen Kleid	Seite	12
Umwelt & Gesundheit	Seiten	13 - 16
Infoseite	Seite	17
Tolle Erfolge für die Stadtkapelle Musikschulmeldung 2010/2011	Seiten	18 - 20
Josef Hickersberger - Fußball- weltenbummler	Seite	21
Infoseiten	Seiten	22 - 28

Kapelle und Kleinlöschfahrzeug geweiht



Die Ortsbevölkerung Weinern hatte allen Grund zum Feiern. Zwei Großprojekte wurden abgeschlossen und ihrem Verwendungszweck übergeben. Im Jahr 2004 wurde mit der Renovierung der Ortskapelle Weinern begonnen und 2009 abgeschlossen. Die einzigartige Baustruktur verlangte einen sensiblen und fachgerechten Umgang bei den Renovierungsarbeiten und hatte letztendlich auch zum erfolgreichen Abschluss dieses Projektes im Jahr 2009 geführt. **Insgesamt wurde ein Finanzvolumen von € 78.940,15 für die Renovierungsarbeiten** aufgebracht. Einen großartigen Beitrag leistete die Ortsbevölkerung einerseits durch ihre Unterstützung mit Spendengeldern, aber vor allem auch durch die zahlreichen Arbeitsstunden im Zuge der verschiedenen Bauabschnitte.

Den zweiten und nicht weniger wichtigen Grund zum Feiern bildete die Taufe des neuen Kleinlöschfahrzeuges der FF Weinern. Nachdem das bisherige Einsatzfahrzeug bereits in die Jahre gekommen war, wurde der Ankauf eines neuen KLF dringend notwendig. Die Finanzierung der Fahrzeuges wurde gemeinsam durch die FF Weinern, die Stadtgemeinde, das Land NÖ, die Sparkassen-Stiftung und durch Spenden der Ortsbevölkerung ermöglicht. Mit dem neuen KLF ist nunmehr die technische Einsatzfähigkeit der FF Weinern sichergestellt.

Die Stadtgemeinde wünscht der Ortsbevölkerung Weinern viel Freude mit ihrer neu renovierten Ortskapelle. Natürlich wünschen wir den Mitgliedern der Feuerwehr viel Freude mit dem neuen Einsatzfahrzeug, hoffen aber, dass es nicht zu oft zu Einsätzen ausrücken muss.

Kurz notiert ...

Die Karlsteiner Straße wird von der Kreuzung Raabser Straße bis zur Zufahrt Hannakplatz saniert. Dazu wird der Straßenabschnitt voraussichtlich in der Zeit von 6. April 2010 bis 27. November 2010 gesperrt. Innerhalb dieser Zeit ist für 12 Wochen eine Totalsperre der Straße notwendig. Wir bitten schon jetzt um Ihr Verständnis.

Gedächtnistraining - Kursbeginn 6. 10. 2010, Teilnahmegebühr: € 10,--
Nähere Infos erhalten Sie im Stadtamt Groß-Siegharts 02847/2371.

Gemeinderatssitzung - Die nächste Gemeinderatssitzung ist am 30. 6. 2010, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Stadtamtes.

75 m² Wohnung in Groß-Siegharts zu vermieten. Telefonische Auskunft 0664/9276511

Bestellung von Hausnummerntafeln

Wenn Sie eine Hausnummern-
tafel benötigen, werden Sie gebeten, dies bis spätestens 15. Juli 2010 auf der Gemeinde unter der Tel.Nr. 2371-12 (Frau Frank) bekannt zu geben. Die Kosten für die Tafel betragen ca. € 15,--.



Einfamilienhaus, Lange Gasse 23 zu verkaufen. Auskunft bei Frau Tiefenbacher unter 02847/3016.

Wir gratulieren -

Herrn Dipl.-Ing. Ronald Stumberger zur Erlangung des akademischen Grades Dr. techn.

Herrn Roland Stumberger zur Erlangung des akademischen Grades Mag. pharm.

Wir danken -

Die **Volksschule** Groß-Siegharts dankt der Sparkasse Waldviertel Mitte, der Stadtgemeinde und dem Elternverein für die finanzielle Unterstützung der Projekttag der 4. Klassen.

Die Direktion der **Technischen Hauptschule** Groß-Siegharts bedankt sich sehr herzlich für die tolle finanzielle Unterstützung bei der Sparkasse Groß-Siegharts Privatstiftung, bei der Firma Test-Fuchs und beim Elternverein der THS Groß-Siegharts für den Ankauf eines Smartboards für unsere Schüler

Entsorgung von Altautos -

Die Anmeldung ist weiterhin im Stadtamt durchzuführen (2371-18). Es besteht auch die Möglichkeit, die Mitteilung direkt beim Abfallverband in Waidhofen a.d.Thaya (02842/51223) zu machen.

Nach Vorlage des Typenscheins bzw. der wichtigsten Fahrzeugdaten wird das angemeldete Fahrzeug innerhalb einer Woche vom mitgeteilten Standort abgeholt. Wichtig ist, dass sich das Altauto neben einer Fläche befindet, die auch von LKW befahren werden kann. Es dürfen sich auch keine Stromleitungen über dem Autowrack befinden.

Kofferraum und Fahrgastraum müssen frei von Müll und Ablagerungen sein.

Autowrack

(inkl. 5 Reifen und allen Flüssigkeiten)

Kleinbus bis 3,5 Tonnen

(inkl. 5 Reifen und allen Flüssigkeiten)

Moped/Motorrad

(inkl. 2 Reifen und allen Flüssigkeiten)

Derzeit ist die Entsorgung kostenlos!

Zu Beginn der Badesaison möchte Familie Hirtl auf das generelle Hundeverbot in der Freizeitanlage des Waldbades hinweisen.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetzes:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden, kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11, Fax: 02847/2371-28,
email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at

„Bandlkramer“ - Redaktionstermine 2010:

Redaktionsschluss:

19. Juli 2010
06. September 2010
04. Oktober 2010
16. November 2010
06. Dezember 2010

Erscheinungswoche:

30. Kalenderwoche
37. Kalenderwoche
41. Kalenderwoche
49. Kalenderwoche
51. Kalenderwoche

Rudolf Friedrich geehrt!

Im Rahmen der BIOEM in Großschönau wurde Herr Rudolf Friedrich geehrt. Seine 30-jährige Tätigkeit als Obmann des Arbeitergesangverei-



nes Groß-Siegharts und Umgebung und die damit verbundenen Bemühungen alte Liedtraditionen zu erhalten, sowie sein unermüdlicher Einsatz für das örtliche Textilmuseum und den Erhalt und die Verbreitung der Textilgeschichte von Groß-Siegharts, haben zu dieser Ehrung durch LR Stefan Bernkopf geführt.

Die Stadtgemeinde gratuliert dazu sehr herzlich!

Sprechtage des Bürgermeisters:

Der nächste Sprechtag des Bürgermeisters findet am Freitag, den 2. Juli in der Zeit von 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr statt. Um telefonische Voranmeldung im Stadtamt wird ersucht.

Urlaub des Bürgermeisters:

Bgm. Ing. Maurice Androsch befindet sich vom 9. Juli bis einschließlich 9. August auf Sommerurlaub. In dieser Zeit wird er durch Vzbgm. Gerald Matzinger bzw. StR Werner Fröhlich vertreten.



Der Bürgermeister persönlich

Liebe Mitbürgerinnen,
Liebe Mitbürger,
Liebe Jugend!



Die Umsetzung des Straßenbauprogrammes in Groß-Siegharts wurde durch das Schlechtwetter im Mai etwas verzögert, trotzdem wird stetig weitergearbeitet. Auf der Hamerlingstraße wurde kürzlich die letzte Asphaltschicht aufgetragen, in der Karlsteiner Straße werden derzeit der Erdbau und die Schotterungsarbeiten durchgeführt. Ebenso wurde mit den Straßenbauarbeiten in den Siedlungsgebieten begonnen und die Sanierung der Winterschäden in Angriff genommen. Wir hoffen auf einen trockeneren Sommer, um die entstandenen Stehzeiten wieder aufholen zu können.

Die letzten Regenfälle haben glücklicherweise zu keinen Katastrophenfällen in unserer Gemeinde geführt. Dennoch wird die Hochwassergefahr durch Starkregenereignisse immer aktueller. Wie bereits berichtet wird derzeit an einem Hochwasserschutzprogramm für die Katastralgemeinde Loibes gearbeitet. Nach mehreren Gesprächen mit Grundeigentümern wird derzeit die technische Umsetzbarkeit geprüft und an der Ausformung einer optimalen und kostengünstigen Variante gearbeitet.

Am 26. Juni wird das erste Projekt der Stadterneuerungsaktion umgesetzt. In der Raabser Straße werden sich ca. **40 Vereine im Rahmen eines kleinen Festes präsentieren.** Das Vereinsleben unserer Gemeinde ist sehr aktiv und hat für jeden etwas zu bieten. Ich darf Sie daher einladen, das „Fest der Vereine“ zu besuchen. Sie werden erstaunt sein, wie vielfältig unser Vereinsleben ist. Vielleicht wird auch in Ihnen die Lust am Vereinsleben geweckt!

Vor den Sommerferien möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub zu wünschen. Für unsere Landwirte ist die Sommerzeit nicht Urlaubszeit, sondern vielmehr Zeit der Ernte. Im heurigen Jahr sind durch die vielen Regenfälle bereits starke Ernteaufschläge zu beklagen bzw. wird die Einbringung der Ernte stark erschwert. Daher hoffe ich für unsere Bauern auf besseres Erntewetter und wünsche ihnen eine unfallfreie Erntezeit.

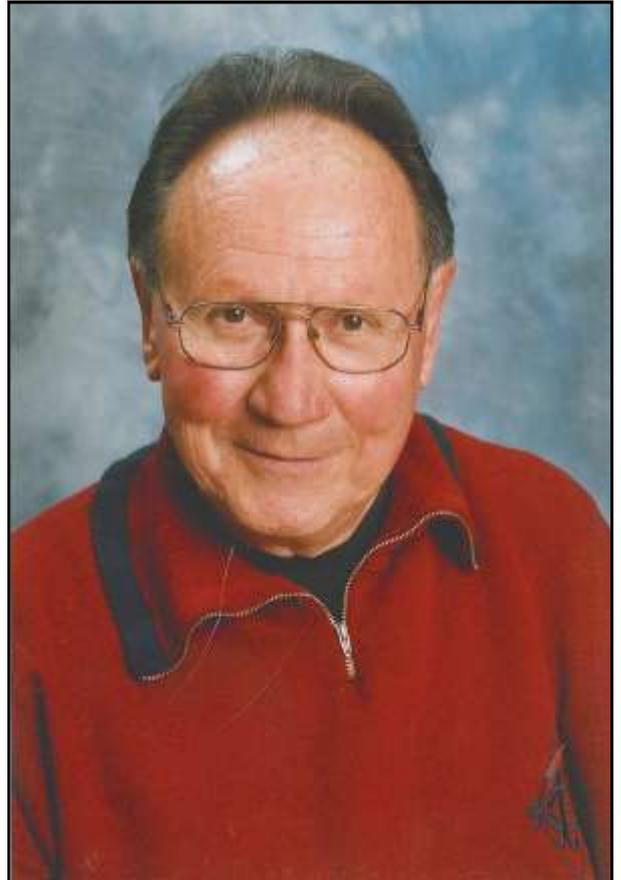
Ihr

Im Gedenken an Josef Gartner

(22.5.1932-23.5.2010)

Hans Widroither

Die vielen Menschen, die ihn kannten, haben Josef Gartner als liebenswürdigen, bescheidenen und stets hilfsbereiten Menschen geschätzt. An oberster Stelle stand für ihn seine Familie, die ihn allerdings aufgrund seiner zahlreichen Verpflichtungen und Funktionen in all den Jahren sehr oft missen musste. Als Bauhofleiter der Stadtgemeinde (1963-1991) und Vizebürgermeister (1975-2002) war er praktisch auch sonn- und feiertags „rund um die Uhr“ um die Anliegen der Gemeinde und deren Bürger bemüht. Ob seiner Zuverlässigkeit und Gewissenhaftigkeit war seine Mitarbeit auch in zahlreichen öffentlichen Funktionen gewünscht und geschätzt. Als Obmann des Hauptschulsausschusses (1980-2002) fiel in seine Funktionsperiode unter anderem in der zweiten Hälfte der 90er Jahre die umfangreiche Sanierung der Hauptschule (Heizungserneuerung, Fenstertausch und Aufbringung eines Vollwärmeschutzes). In der örtlichen Sparkasse war Josef Gartner Mitglied des Verwaltungsausschusses und später des Sparkassenrates (1976-1998). In seiner Freizeit galt seine große Leidenschaft dem Fußballsport. 1976 wurde er zum Obmann des SV Groß-Siegharts gewählt, eine Funktion in der er



unter anderem aus dem bisher bescheidenen Sportplatz das Waldstadion entstehen ließ (Flutlichtanlage, überdachte Zuschauertribüne, Kabinenerweiterung mit Clubraumzubau, Sanitäranlagen, Elektroinstallationen, Spielfeldbarriere, Sportplatzeinzäunung, Trainingsplatz). Der neu konzipierte Sportlerball wurde in der Folge zum alljährlichen Faschingshöhepunkt des Waldviertels. Einen weiteren Meilenstein in der Sportvereinsgeschichte setzte Josef Gartner im Jahr 1984 mit seinen Bemühungen zum Zustandekommen eines bis heute gültigen Sponsorvertrages mit der Sparkasse. Damit wurde der Verein auf eine neue finanzielle Basis gestellt. Josef Gartner stellte 1984 auch die Verbindungen zur Verpflichtung von Franz Hasil her, einer bekanntesten Fußballspieler Europas jener Zeit. In seiner Funktionsperiode durfte sich der Verein über Meistertitel in der 1. Klasse Waldviertel und der Unterliga Nordwest/Waldviertel freuen. 32 Jahre war er darüber hinaus als Funktionär im Strafausschuss des NÖ Fußballverbandes allwöchentlich in Wien und später in St. Pölten tätig. Ab 1981 gehörte er auch über viele Jahre als Obmannstellvertreter dem Vorstand des Tennisclubs Groß-Siegharts an.

Noch zu Lebenszeiten durfte er für sein Wirken zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen persönlich entgegen nehmen: Unter anderem Ehrenbürger und Ehrenringträger der Stadtgemeinde Groß-Siegharts, Viktor-Adler-Plakette für Verdienste um die Arbeiterbewegung, Sparkassenehrennadel in Gold, NÖ Landessportehrenzeichen in Gold.

Abschließend gilt es, noch einmal „Danke“ zu sagen; wir werden Josef „Pepi“ Gartner, sein Leben und Wirken, niemals vergessen.



SPRECHTAGE 3. Quartal 2010

PVA der Arbeiter u. Angestellten

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,
Raiffeisenpromenade 2E/1b
*Termine: jeden Mittwoch
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr*

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer,
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.
*Termine:
5., 12. und 26. Juli, 9., 16. und 30. August,
6., 13., 20. und 27. September,
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

Kriegsopfer-u. Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte,
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Termine:

*13. und 27. Juli, 10. und 24. August,
14. und 28. September*

Sprechtage Ortsgruppe Groß-Siegharts

nach telefonischer Vereinbarung
bei Herrn Gerhard Zapletal
unter 0664/7627222

Gerichtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen Bezirksgericht Gmünd

Termin: an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr.

NÖ Gebietskrankenkasse 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

Termin: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE VOR ORT !

Amtstag des Bezirksamtes Waidhofen a.d. Thaya

Jeden Dienstag, 13.30 bis 15.00 Uhr, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Jeden Dienstag, 15:30 bis 17:00 Uhr, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

Sprechtage der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Termine: 14. u. 28. Juli, 11. u. 25. August, 8. u. 22. September, 10.30 bis 11.30 Uhr, im Stadttamt.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Mayrhofer

Jeden Dienstag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 02842/52005-0

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

Nur nach telefonischer Vereinbarung (02249/3620)

Röm. -kath. Kirchenbeitragsstelle

In den Monaten Februar/März/Juni/September/November -

jeweils am 2. Montag im Monat, 8-12 Uhr, Pfarramt Groß-Siegharts.



Neues Hundehaltegesetz

Wie angekündigt, werden die Bestimmungen des Gesetzes in den Kulturbriefausgaben näher erläutert. Diesmal soll auf § 2 „Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential“ aufmerksam gemacht werden.

Hunde mit erhöhtem Gefahrenpotential sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht und Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird.

Bei Hunden folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden wird ein erhöhtes Gefährdungspotential stets vermutet:



American Staffordshire Terrier

Bullterrier

Staffordshire Bullterrier

Dogo Argentino

Pit-Bull

Bandog

Rottweiler

Tosa Inu

Es wird nochmals aufmerksam gemacht, wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential (§2) und auffällige Hunde (§3) sind an den öffentlichen Orten immer mit Maulkorb **und** Leine zu führen.

Wer gegen die Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung.

Veranstaltungstipps

- 25. Juni** *Schulfest der Volksschule Groß-Siegharts*
Volksschule Groß-Siegharts - 15:00 - 19:00 Uhr
- 26. Juni** *Fest der Vereine*
Raabser Straße 09:00 -18:00 Uhr
- 27. Juni** *Pfarrfest*
Vereinshaus Groß-Siegharts - 09:00 - 14:00 Uhr
- 4. Juli** *Symfonia Jong Twente Orchesters*
Kulturreferat & Volkshochschule – Stadtsaal Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 10. Juli** *Dorfabend in Waldreichs*
FF Waldreichs – Veranstaltungsstadel 19:00 Uhr
- 11. Juli** *Frühschoppen in Waldreichs und Abschnittsfeuerwehrtag*
FF Waldreichs – Veranstaltungsstadel 10:00 Uhr
- 5. August** *Blutspenden*
Stadtsaal Groß-Siegharts 16:00 - 20:00 Uhr
- 8. August** *Schnitzelesen*
FF Groß-Siegharts-Stadt - Vereinshaus Groß-Siegharts - 11:00 Uhr



Stadtgemeinde
Groß-Siegharts

EINLADUNG

Samstag, 26. Juni 2010

10 bis 18 Uhr

Raabser Straße

niederösterreichische
DORF **STADT**
erneuerung

FEST DER VEREINE

40 Vereine stellen sich vor

Rahmenprogramm: (Platz auf Höhe des Vereinshauses)

- 10:00 Uhr:** Eröffnung mit Grußworten des Bürgermeisters und musikalischer Umrahmung durch die Stadtkapelle Groß-Siegharts
- 11:00 Uhr:** Musikalische Darbietungen der Musikschule und/oder des Klarinettenquartettes - **die diesjährigen Landessieger** - der Stadtkapelle Groß-Siegharts
- 12:00 Uhr:** Tanzvorführung der LINE-DANCER
- 13:00 Uhr:** Vorführung des Arbeitergesangvereines
- 14:00 Uhr:** Vorführung des Gesang-, Musik- u. Theatervereines

- Unsere erfolgreichen **österreichischen Meister im Rope-Skipping** zeigen Ihnen (beim Eingang Karlsteiner Straße) Vorführungen aus ihren Programmen und Bewerben
- Zwischen den einzelnen Programmpunkten: Live-Musik vom MAX-Trio

Für Speisen und Getränke ist gesorgt !

Radlgarderobe!

Auf Höhe Zufahrt zum Tennisplatz

Jeder Gast, der mit dem Fahrrad kommt und dieses einstellt, bekommt einen Gutschein und nimmt an der Verlosung um 17:30 Uhr teil!

Lernen Sie unsere Vereine kennen und machen Sie bei einigen Info-Ständen selbst mit!

SERVICE
Freiwillige



RADLAND

NIEDERÖSTERREICH



Höfler ist Kreismeister 2010

Vom 22. bis 23. Mai veranstaltete der TC Groß-Siegharts zum ersten Mal die Kreismeisterschaften im Kreis Nordwest.

In einem hochklassigen und sehr dramatischen Endspiel konnte Dieter Höfler vom TC Groß Siegharts zum ersten Mal den Titel im Herren-Einzel-A holen. Er besiegte im Finale Michael Pallnstorfer vom UTC Waidhofen/Thaya in drei hart umkämpften Sätzen mit 0:6/7:5/7:6. Höfler zu seinem Sieg: " An diesem Wochenende hat einfach alles gepasst. Ich bin überglücklich! ". Stolz war auch der Obmann des TC Groß Siegharts, Wolfgang Mayr-



hofer, dass der Titel erstmals an einen seiner Spieler ging. Den dritten Platz teilten sich Werner

Damberger vom TC Groß-Siegharts und Christoph Gabler vom SG Gmünd Hoheneich.

Im Herren-Einzel-B-Bewerb setzte sich Harald Ebm vom UTC Rohrendorf mit 6:3/6:4 gegen Lothar Wais vom TC Groß Siegharts durch. Den dritten Platz teilten sich Markus Irschik und Peter Weixelbraun, beide vom TC Groß Siegharts. Den Trostbewerb konnte sich die Siegharter Nachwuchshoffnung Benedikt Eder gegen Philipp Schagerl vom ULTC Raabs/Thaya sichern.

Die Damenbewerbe konnten aufgrund zu geringer Teilnahme nicht durchgeführt werden.



Verein „Kindertreff Groß-Siegharts“

3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 3

Tel.: 0664/38 39 763

ZVR-Zahl: 471112502

Unsere ausgebildete Volksschullehrerin, Frau Koppensteiner Stefanie, Bac, betreut Kinder und Jugendliche von drei Jahren bis zur Vollendung der Schulpflicht von **Montag bis Freitag von 11.30 Uhr bis 18.30 Uhr** in einem Raum des ehemaligen Landeskindergartens in Groß-Siegharts.

In den Sommerferien steht eine Betreuung im August jeweils von Montag bis Freitag, 07.30 Uhr bis 16.30 Uhr zur Verfügung.

Die Betreuung kann für den ganzen Monat, wöchentlich oder auch tageweise in Anspruch genommen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, im Hort das Mittagessen einzunehmen.

Um einen Zuschuss zu den Betreuungskosten kann beim Land Niederösterreich und beim Arbeitsmarktservice angesucht werden.

Ansprechpartner: Koppensteiner Stefanie, Bac 0664/63 83 927
Obmann: Dipl. Kfm. (FH) Kopecek Christian 0664/38 39 763

Der Verein „Kindertreff Groß-Siegharts“ wird vom Land NÖ und von den Gemeinden unterstützt!

Wichtiger HINWEIS:

Wir haben ab sofort und auch für das Schuljahr 2010/2011 noch einige Plätze frei!!!

Kinder Jugend Familie Soziales

**Fortsetzung der Vorstellung von
neuen Gemeindebürgern und
Gemeindebürgerinnen!**

von



Dipl.- Kfm.(FH) KOPECEK
Christian , Jugend-Stadtrat



RÖMER Maximilian Johann mit seinen Eltern
Caroline und Roman.



PAUSWEG Daniel mit seinen Eltern Regina und
Gerhard und Schwester Carina.



RADIC Lena mit Mama Aleksandra und Papa
Nebojsa.



BUXBAUM Leo mit seinen Eltern Beatrix und Josef
sowie seinen Geschwistern Hannes und Verena.



POKORNY Benjamin Lennox mit Mama
Daniela, Papa Stephan und seinen Schwestern
Jennifer, Chiara, Lia und Shylien.

Kinder **Jugend** **Familie** **soziales**

Teilnahme am

BEZIRKSJUGENDSINGEN



Am 23. April 2010 nahmen die Volksschulen Groß-Siegharts und Dietmanns mit einem Chor am **BEZIRKSJUGENDSINGEN** im Stadtsaal in Waidhofen/Thaya teil. Unter der Leitung von Irmgard Steinkogler, mit Unterstützung von Frau Anderle Anita und Frau Weisgram Gudrun sowie der musikalischen Begleitung von Weikertschläger Stefan am Klavier brachte der Chor einige Lieder gleich am Anfang der Veranstaltung zum Vortrag. Das „**Begrüßungslied**“ war der richtige Start für diese schöne Veranstaltung (Foto-Archiv).

Preis für THS Groß-Siegharts

Die technische Hauptschule Groß-Siegharts hat beim „**Podcast Wettbewerb**“ des Landes NÖ mit ihrem Beitrag „**Gruselnacht**“ teilgenommen und als einzige Hauptschule in Niederösterreich einen Preis, nämlich den **zweiten Preis** in der Kategorie „**Innovation und Kreativität im Unterricht**“ erreicht.

Eine hochrangige Jury wählte die THS Groß-Siegharts aus. Auf dem Foto sind die maßgeblichen Lehrkräfte, Direktor Faltner, der Landesschulinspektor, ein Vertreter des Sponsors, JStR Dkfm. Kopecek, Landesrat Heuras und die beteiligten Schüler bei der Preisüberreichung im Landhaus in St. Pölten zu sehen.



Machen auch Sie mit!

Sie interessieren sich für alternative Mobilität, sind kreativ, wissen über Energiethemen Bescheid, können sich gut präsentieren, sind originell, geschickt und teamfähig? Dann ist der Wettbewerb EVN Powerteam 2010 genau das Richtige für Sie.



EVN Powerteam ist ein Teamwettbewerb, zu dem alle 573 NÖ Gemeinden sowie deren Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind. Jedes Team erhält von Mitte Juni bis Ende September insgesamt acht Aufgaben zur Lösung.

Die acht besten Gemeindeteams steigen ins große Finale auf. Der Siegergemeinde winken neben dem Titel „EVN Powerteam 2010“ und einem Siegespokal Elektro-Fahrzeuge im Wert von 5.000 Euro. Mitmachen zählt sich also aus!

Als öffentliche Kommunikationsplattform für EVN Powerteam 2010 dient Facebook. Dort werden Aufgaben gepostet, Fans zum Mitspielen aktiviert und aktuelle Rankings bekannt gegeben. Kombiniert werden diese virtuellen Aktivitäten mit Aufgaben-

stellungen im realen Leben wie z. B. einem spannenden Kartrennen.

Helfen Sie Ihrem Gemeindeteam beim Punktesammeln und werden Sie Fan. Dazu können Sie sich auf Facebook für ein Team Ihrer Wahl registrieren, bei Online-Aufgaben wertvolle Zusatzpunkte sammeln und das Team bei realen Aufgaben unterstützen.

Alle Detailinformationen zum EVN Powerteam 2010 Wettbewerb finden Sie unter www.evnpowerteam.at im Internet. Und falls dann noch etwas unklar ist, schicken Sie Ihre Fragen per E-Mail an info@evnpowerteam.at.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

SILVA NORTICA weitest angereister Verein aus Groß-Siegharts

Am 20. März 2010 fand in Augsburg (D) ein Square-Dance Treffen mit internationaler Beteiligung statt. Angereist waren 452 Personen aus 94 verschiedenen Clubs.

Der Verein SILVA-NORTICA, welcher sich seit nunmehr 10 Jahren dem Square-Dance verschrieben hat, durfte dabei den Preis für den größten Reiseaufwand in Empfang nehmen. Von den derzeit 20 Mitgliedern konnten immerhin 12 Personen diesem tollen Ereignis beiwohnen.

Im Gegenzug wurde dem veranstaltenden Verein eine Einladung zum Tanztreffen in Gr. Siegharts, dem nunmehr schon 10. Wackelsteindance, überbracht. Dieses findet von 23. bis 24.10.2010 in der Ferienpension statt und dabei sind interessierte Zuseher gerne willkommen.



Informationen zum Verein unter 0664/4540345 (Gerald Engel, Obmann)

Wohnhaus in Groß-Siegharts preisgünstig zu verkaufen:

Mansarde, teilweise möbliert, behindertengerechte Dusche, Gasheizung, ca. 100 m² Wohnfläche, Schuppen, Innenhof.
Info unter Telefon Nr. 0664/6569595

Einfamilienhaus - 3812 Groß-Siegharts, Karlsteiner Straße 27 zu vermieten.

Auskunft unter 02986/6641

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

Zum 100-jährigen Jubiläum erstrahlt die Kapelle in Weinern im neuen Kleid

Nachdem die aus dem Jahr 1824 bestehende Kapelle, ein in einfacher Bauweise errichtetes Gotteshaus, den zeitlichen Erfordernissen nicht mehr gerecht wurde, entschloss man sich vor einhundert Jahren zur Errichtung einer neuen Kapelle. Für den Neubau setzten sich besonders die Gemeinderäte Graf Rudolf van der Straten-Ponthoz und Franz Pausweg sowie der seit dem Jahr 1908 amtierende Bürgermeister und Schulleiter Carl Lintner ein. Die Ortsbewohner von Weinern haben damals in wochenlangen Sammelaktionen entsprechendes Kapital zur Verwirklichung dieses großen Vorhabens aufgebracht. Anfang April 1911 erfolgte der Baubeginn, wobei vom Groß-Sieghartser Maurermeister Johann Bauer, nach Plänen des Wiener Architekten Karl Steinhof, die neue Kapelle in Rekordzeit fertig gestellt wurde. Bereits am 24.9.1911 fand im Rahmen einer großen Festveranstaltung durch Vize-Dechant Johann Wagner aus Münchreith die Kapellenweihe „zur heiligen Familie“ statt. Die mit roten Klinkerziegeln dem gotischen Baustil nachempfundene Kapelle bildet seither einen markanten und homogenen Ortsmittelpunkt. (Rechts: historische Aufnahme).

Wie waren nun in diesem ersten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts die Lebensbedingungen der Menschen? In Niederösterreich hatte sich in den Volksschichten eine große Veränderung vollzogen. In den Industriestädten stellte die Arbeiterschaft einen erheblichen Anteil an der Bevölkerung, doch war in den meisten kleineren Orten das Kleinbürgertum überwiegend. Es bestand aus Handwerkern, Kaufleuten, kleinen Beamten oder Angestellten der Fabriken und Behörden. Einen erheblichen Anteil stellten auch die Dienstboten, Ge-

sellen, Tagelöhner und Lehrlinge. In den Dörfern war die Zahl der Bauern oder Kleinhäusler, die gleichzeitig im Handwerk tätig waren sowie der Knechte und Mägde sehr groß. Die Arbeitsplätze waren meist an den Wohnort gebunden. Bescheiden waren auch die Wohnverhältnisse, nicht nur der Dienstboten, Land- oder Fabrikarbeiter, sondern auch der meisten Bauernfamilien. Das Leben der Menschen prägte eine bescheidene Infrastruktur. Der Bau regionaler Bahnlinien brachte diesbezüglich eine wesentliche Verbesserung. Am 14.10.1900 wurde mit der Eröffnung des Lokalbahnstreckenabschnittes von Groß-Siegharts nach Raabs die wichtige Anbindung an die Franz-Josephs-Bahn vollzogen. Weinern erhielt eine Bahnstation mit eigenem Bahnhof.

Stadtpfarrers Konsistorialrat Josef Seidl die Initiative zur Sanierung und Renovierung. Eine Sammelaktion bei der Ortsbevölkerung erbrachte die Geldsumme von 5.960,- Euro. In Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Stadtgemeinde Groß-Siegharts konnte 2004 die Außenrenovierung und 2005 die Innenrenovierung gestartet werden. Die Bauleitung übernahm Malermeister Rudolf Wurth. Von der Firma Wurth wurde auch die Innenmalerei originalgetreu nachvollzogen. Die zahlreichen Helfer der Dorfgemeinschaft leisteten für ihre Kapelle 975 Arbeits- und 50 Traktorstunden. Eine große Unterstützung erbrachten weiters die Tischlerarbeiten von Adolf Bigl. Die gesamten Renovierungskosten beliefen sich auf 78.940,15 Euro. Abzüglich der oben ange-

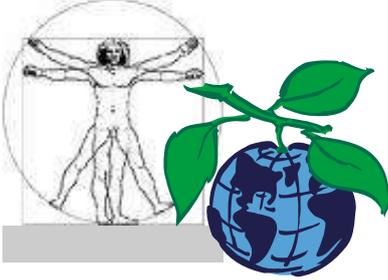


Im Laufe der Jahrzehnte hatte sich der Bauzustand der Kapelle im Außen- und Innenbereich zusehends verschlechtert, der Ruf nach einer Renovierung wurde demnach immer stärker. Im Jahr 2000 ergriffen Karl Eisner und Herbert Mehofer, mit Unterstützung des Raabser

fürten Ortssammelaktion sowie Fördermittel durch das Land NÖ von 7.800,- Euro und einer weiteren Förderzusage des Bundesdenkmalamtes über 7.500,- Euro, übernahm die Stadtgemeinde Groß-Siegharts die Restfinanzierung.

Juni 2010

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 27

Energiesparen beginnt im täglichen Leben im Haushalt. Sei es bei der Heizung oder bei der Kühlung der Räume in der Wohnung, oder aber beim Wasserverbrauch. Selbst die kleinen Dinge summieren sich übers Jahr gesehen. So sollten Sie grundsätzlich elektrische Geräte mit der Energieeffizienzklasse A anschaffen. Hier sparen Sie sich die Differenz der höheren Anschaffungskosten bereits nach sehr kurzer Zeit wieder ein. Auch Standby bei elektrischen Geräten benötigt in Summe gesehen sehr viel Strom. Die Überlegung, welchen Standby sie wirklich (als Komfort) benötigen und wo es auch mit dem Ein-Aus-Schalter geht, kann ihnen viel Geld sparen.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

Der Umweltausschuss der Stadtgemeinde Groß-Siegharts lud am 02.05.2010 zum Energiefrühstücken in den Stadtsaal Groß-Siegharts. Die Vortragenden DI Franz Grossauer (Dorf & Stadterneuerung) und Alfred Klepatsch aus Windhaag bei Freistadt konnten, eine große Schar interessierter Bürger begrüßen.

Je höher die Energiepreise steigen, desto mehr lohnt sich für Hauseigentümer eine energiesparende Gebäudesanierung. Welche Maßnahmen sich in welchen Zeiträumen rentieren, zeigt das folgende Beispiel.

Wer ohnehin eine Gebäudesanierung plant, sollte dabei auf jeden Fall auch die energetische Qualität des Gebäudes durch geeignete Maßnahmen verbessern. Maßnahmen wie die Dämmung von Dach und Wänden oder das Erneuern der Heizungsanlage können den Energieverbrauch und die damit verbundenen Kosten erheblich senken. Sie verschaffen dem Eigentümer langfristig mehr finanzielle Freiheit und steigern den Marktwert des Gebäudes, denn der Faktor energetische Qualität wird zu einem immer wichtigeren Kriterium für Käufer und Mieter.

Außerdem ist seit 2008 der Gebäudeenergieausweis für alle Häuser und Wohnungen Pflicht, die verkauft oder neu vermietet werden. Damit können Eigentümer, Käufer und Mieter auf einen Blick sehen, wie effizient ein Gebäude ist und welche Sanierungsmaßnahmen empfehlenswert sind.

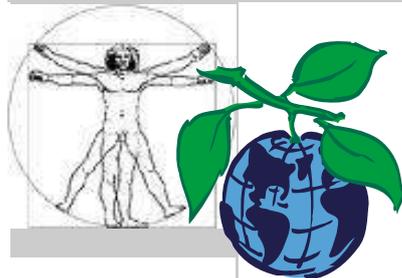


Werner Fröhlich
Stadtrat für Umwelt und Gesundheit



Juni 2010

Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 27

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem vierwöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen, darauf folgend Groß-Siegharts, danach Waidhofen und die darauf folgende Woche Raabs Bereitschaftsdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken-Turnusplan.

Ärztenotdienst: Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen

Juli 2010

03. - 04.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
10. - 11.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
17. - 18.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
24. - 25.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
31.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451

August 2010

01.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451
07. - 08.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
14. - 15.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
21. - 22.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
28. - 29.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451

September 2010

04. - 05.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410
11. - 12.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200
18. - 19.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585
25. - 26.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451

URLAUBE:	Dr. Gradwohl	15.-24. Sep. 2010
	Dr. Köck	7. Jul. 2010
	Dr. Köck	06.-17. Aug. 2010
	Dr. Lang	19.-30. Jul. 2010 und 20.-24. Sep. 2010
	Dr. Werle	02.-06. Aug. 2010 und 09.-15. Sep. 2010

NOTFALLDIENST

Montag - Freitag
von abends 19.00 Uhr – 07:00 früh

Notrufnummer 141

Die Notarzteinsetzfahrzeuge – kurz NEF – in Niederösterreich haben grundsätzlich hochmoderne Technik an Bord. Dazu gehören unter anderem Geräte zur Patientenüberwachung und Medikamente, die in Platz sparenden aber überschaubaren und handlichen Schränken untergebracht sind. Im Rendezvous System, sprich gemeinsam mit einem Rettungstransportwagen, ist das Notarzteinsetzfahrzeug schnell für den Patienten da und ist auch schnell wieder einsatzbereit.

Ärztenotdienst Dienstbeginn:	Freitag	von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
	Samstag	von 07:00 Uhr - Montag 07:00 Uhr
	Feiertage	von Vortag 13:00 Uhr - 07:00 Uhr nach dem Feiertag

Apotheken - Dienstquartalsplan 2010

Juli 2010

01.- 02. - Juli, Raabs/Th.
05.- 11. - Juli, Waidhofen/Th. 2
12.- 16. - Juli, Gr.-Siegharts
17.- 23. - Juli, Waidhofen/Th. 1
24.- 30. - Juli, Raabs/Th.

August 2010

01.- 06. - August, Waidhofen/Th. 2
07.- 13. - August, Gr.-Siegharts
14.- 20. - August, Waidhofen/Th. 1
21.- 27. - August, Raabs/Th.
28.- 31. - August, Waidhofen/Th. 2

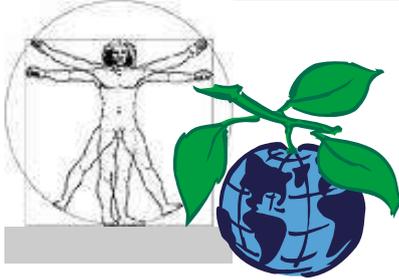
September 2010

01.- 03. - September, Waidhofen/Th. 2
04.- 10. - September, Gr.-Siegharts
11.- 17. - September, Waidhofen/Th. 1
18.- 24. - September, Raabs/Th.
25.- 30. - September, Waidhofen/Th. 2

Waidhofen/Th. 1 Schwarzer Adler Tel.: 02842 / 52574 - Waidhofen/Th. 2 Hl. Hubertus Tel.: 02842 / 53752
Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236

Juni 2010

Zahnärztenotdienste



Ausgabe 27

Die Zahnärzte in Ihrer Nähe haben für Sie im Juli, August und September 2010 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst. Den genauen Quartalsplan der diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan.

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm>

Die Ordinationszeiten sind Samstag, Sonntag und Feiertag immer von 9.00 bis 14.00 Uhr

Zahnarzt Notdienst an Samstag, Sonntag und Feiertag

Juli 2010

03./04	Dr. Hofbauer Friedrich	Bahnhofstraße 13	3910 Zwettl	02822 53568
10./11.	Dr. Weillbuchner Regina	Brodtschildstraße 4	2000 Stockerau	02266 71484
17./18.	Dr. Rozic Mirko	Nr. 196	3932 Kirchberg/Walde	02854 6575
24./25,	DDr. Adensam Thomas	Hauptplatz 21	3943 Schrems	02853 76277
31.	Dr. Weiss, MSc Alfons	Schloßplatz 3	3812 Groß-Siegharts	02847 2887

August 2010

01.	Dr. Weiss, MSc Alfons	Schloßplatz 3	3812 Groß-Siegharts	02847 2887
07./08.	Dr. Höllerer Friedrich	Schillerstraße 10	3500 Krems/Donau	02732 843070
14./15	Dr. Drazdil Ivana	Steiner Landstraße 117 3	3500 Krems/Donau	02732 73760
21./22.	DDr. Kolenz Fritz Viktor	Hubertusgasse 1	3631 Ottenschlag	02872 7400
28./29.	Dr. Fitz Thomas	Hauptplatz 4	3830 Waidhofen/Th.	02842 52597

September 2010

04./05.	DDr. Rodinger Stefan	Rathausplatz 1	3512 Mautern/Donau	02732 82150
11./12.	Dr. Spiegl Gerhard	Raabserstraße 13	3580 Horn	02982 2290
18./19.	Dr. Wegscheider Hermann	Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 5	3812 Groß-Siegharts	02847 2397
25./26	Dr. Mayer Lieselotte	Veitsgraben 352	3970 Weitra	02856 3500

Im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm> erhalten Sie genaue Informationen für die Zahnarzt Notdienste.

Rette Leben spende Blut



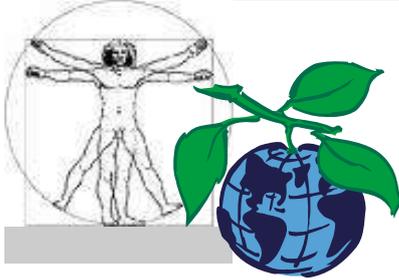
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH



**Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts
Donnerstag, 05. August 2010
von 16:00 bis 20:00 Uhr im Stadtsaal Groß-Siegharts**

Juni 2010

Energiefrühschoppen



Ausgabe 27

Energiefrühschoppen Groß-Siegharts

Am Sonntag den 02.05.2010 fand in Groß-Siegharts im Stadtsaal ein Energiefrühschoppen statt. Das Umweltreferat konnte zu diesem Anlass zwei Referenten, und zwar DI Franz Grossauer von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und Alfred Klepatsch aus Windhaag bei Freistadt begrüßen. Im ersten Vortrag erfuhren die Besucher von DI Grossauer die Ergebnisse der Energie-Fragebogenaktion, die im März dieses Jahres durchgeführt wurde.

Es hat sich zum Beispiel gezeigt, dass bereits 51% der Haushalte mit erneuerbaren Energieformen wie Scheitholz, Hackschnitzel oder Pellets heizen. Andererseits sind 55% der Heizkessel über 20 Jahre alt und sollten dringend getauscht werden.



Der durchschnittliche Wärmebedarf zur Raumheizung liegt bei 230 kWh pro m² und Jahr. Vergleicht man dies mit Neubauten, die bei 20 bis 50 kWh/m²/a liegen, zeigt sich ein großes Einsparungspotential. Wo dieses zu suchen ist, ergaben die Fragen nach der Wärmedämmung. Nur 44% der Fassaden sind gedämmt und davon wiederum 75% mit maximal 10 cm. Die oberste Geschoßdecke ist zwar bei drei Viertel der Gebäude gedämmt, aber nur 22% haben dabei eine Dämmstärke von 20 bis 30 cm, wie sie bereits Standard ist. Hier liegt also das größte Einsparungspotential an Energie und damit auch an Heizkosten. Der durchschnittliche Stromverbrauch eines Groß-Siegharter Haushaltes liegt bei ca. 3.600 kWh pro Jahr, was einem relativ niedrigen Wert entspricht. Dies hängt wahrscheinlich auch damit zusammen, dass viele Pensionisten die Fragebögen ausgefüllt haben, die einen niedrigeren Stromverbrauch als zum Beispiel Jungfamilien haben.

Bei der Verkehrserhebung hat sich herausgestellt, dass mehr als doppelt so viele Diesel- wie Benzin-PKW genutzt werden und mit diesen auch doppelt so viele Wege zurückgelegt werden, nämlich im Schnitt 13.200 km/Jahr gegen 6.630 km/Jahr. Dies zeigt, dass Vielfahrer von vornherein zu Diesel-KFZ greifen.

Im Anschluss an diese Präsentation fand die Eröffnung der Energieausstellung statt. Diese wurde von Alfred Klepatsch zusammengestellt und auch präsentiert. Sie trägt den Titel „Unser Weg nach Übermorgen“ und führt auf sehr anschauliche Weise vor, wie eine ganze Gemeinde mittelfristig die gesamte Energieversorgung auf erneuerbare Energie umstellen kann. Die Ausstellung basiert auf einer Erhebung des Energieverbrauchs in der Gemeinde Neumarkt im Mühlkreis und einem vielfältigen Maßnahmenpaket, das es ermöglichen soll, das geplante Ziel zu erreichen. Diese Maßnahmen reichen von unterschiedlichsten Einsparungsmöglichkeiten (Wärmedämmung, Heizung, Verkehr, Strom usw.) bis zur Ausschöpfung aller Potentiale der erneuerbaren Energie (Holz, Biogas, Biotreibstoffe, Photovoltaik, Solarthermie, Wind und Wasser). Auf eine äußerst anschauliche und informative Weise werden dem Besucher alle Aspekte sehr einprägsam näher gebracht.

Alfred Klepatsch betonte vor allem die Bedeutung der Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung, die noch wichtiger sei als Förderungen und er verwies auch auf die Vielzahl von unterschiedlichen Maßnahmen, die notwendig sind, um das ambitionierte Ziel zu erreichen. Dieses Konzept ist auch von anderen Gemeinden ähnlicher Größe gut anwendbar. Die Gewichtung der einzelnen Maßnahmen ist aber an die jeweiligen Gegebenheiten anzupassen.

Bericht:
DI Franz Grossauer (Stadt & Dorferneuerung)





Wir verstärken unser Nachhilfelehrer-Team!

NachhilfelehrerInnen mit Maturaniveau für Mathe, Deutsch, Englisch, Französisch, Latein und RW gesucht

Wir bieten Ihnen praxisnahes und eigenverantwortliches Arbeiten und die Chance, Ihre pädagogischen Erfahrungen einzubringen! Rufen Sie uns Mo.-Fr. von 10:00-16:30 unter der Nummer 02842/202 59 an oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an waidhofen@schuelerhilfe.com!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Waidhofen an der Thaya • Niederleuthnerstraße 29/1.OG • über Postamt • 02842/202 59

Schülerhilfe!
MEHR WISSEN. MEHR CHANCEN.

schuelerhilfe.at/waidhofen-thaya

Caritas Tagesmütter

Wir vergrößern unser Team und suchen Tagesmütter/-väter und Mobile Mamis/Mobile Väter



niederösterreichische **DORF & STADT** erneuerung




25 Jahre Dorferneuerung eine Erfolgsgeschichte

- mehr als 700 Vereine -
- unzählige Projekte -
- gesteigerte Lebensqualität -

Dorferneuerung - eine Familie aus engagierten Niederösterreicher/innen.

25 Jahre Landesentwicklung

Verband für Landes-, Regional- und Gemeindeentwicklung
Amts-gasse 9, 2020 Hollabrunn
Tel.: 02952/4848, Fax: 02952/4848-5
office@dorf-stadterneuerung.at
www.dorf-stadterneuerung.at

„Die Dorferneuerung schafft ein neues Bewusstsein für den ländlichen Raum.“
Dr. Erwin Pröll

CARITAS TAGESMÜTTER
Regionalbetreuung
Gmünd/Zwettl/Waidhofen/Th.

Ihre Ansprechpartnerin:
Josefine Trappl
M 0676/83844692
tamue.gmuend@stpoelten.caritas.at
www.tagesmuetter.caritas-stpoelten.at

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Kulturreferat und Volkshochschule laden ein

Internationaler Kulturaustausch - Groß-Siegharts ist dabei!
60 Musikerinnen und Musiker aus Holland spielen für Sie:

**Sonntag, 4. Juli 2010, 19.30 Uhr,
Stadtsaal Groß-Siegharts.**

Konzert

des

„Symfonia Jong Twente Orchesters“

Eintritt - freiwillige Spenden

Tolle Erfolge für die Stadtkapelle Groß-Siegharts

In den letzten Wochen konnte die Stadtkapelle Groß-Siegharts einige schöne Erfolge feiern. Am 25. April wurde in Raabs an der Thaya unter der Leitung von Kapellmeister Stefan Weikertschläger bei der Konzertzwertung der BAG Horn-Waidhofen/Thaya des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes in der Stufe B mit 91,58 Punkten ein ausgezeichnete Erfolg erreicht. Das Orchester spielte das Pflichtstück „Music, Joy and Harmony“ von Thomas Doss und das Selbstwahlstück „Second Waltz“ aus der Jazz-Suite No. 2 von Dmitrij Šostakovič.



Einen besonders bemerkenswerten Erfolg erreichte das Klarinettenquartett der Stadtkapelle, bestehend aus Stephanie und Raphaela Zlabinger, Katharina Hrauda und Stefan Weikertschläger am 30.05.2010 beim Kammermusik-Landeswettbewerb des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes. Die vier jungen Musiker erreichten hervorragende 92 Punkte und qualifizierten sich damit als Sieger in ihrer Altersgruppe

als eines von nur sechs Ensembles aus Niederösterreich für den Bundeswettbewerb, der am 23. und 24. Oktober 2010 in Tulln stattfinden wird. Als Ergebnis der tollen Plazierungen bei den diversen Wettbewerben und Wertungsspielen der letzten Jahre erhält die Stadtkapelle Groß-Siegharts am 22. Juni im Rahmen einer Ehrung besonders erfolgreicher Kapellen den Ehrenpreis des Landeshauptmanns in Bronze von LH Erwin Pröll. Ein Zeichen für die hervorragende Arbeit, die innerhalb des Orchesters von allen Mitgliedern geleistet wird.

Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2010/2011

Warum soll man ein Musikinstrument erlernen?

Die aktive Beschäftigung mit Musik bereitet viel Freude und ist eine sinnvolle und erfüllende Freizeitbeschäftigung. Mehrere wichtige Komponenten, die jeder Mensch im Leben braucht, werden mit Musik erlernt, verbessert oder überhaupt erst geweckt. So sollen nur die kulturellen oder die sozialen Ebenen erwähnt werden. Auch das Selbstbewusstsein, die Konzentrationsfähigkeit und die Feinmotorik sind bei Musikern besser ausgeprägt. Wer Musik macht ist außerdem entspannter, stressresistenter, weniger ängstlich und zufriedener. Genügend Argumente, um ein Instrument zu erlernen.

Anmeldungen: beim Musikschulleiter (0664-4262244), einem Instrumentallehrer oder am Stadtamt
Anmeldeschluss: Freitag, 16. Juli 2010 - bei später einlangenden Anmeldungen gibt es keine Garantie auf einen fixen Musikschulplatz.

An- und Abmeldung: Jede Anmeldung gilt für die Dauer des Schuljahres. Nur in schwerwiegenden Fällen, wie schwerer Krankheit oder Wohnortverlegung, ist eine Abmeldung während des Schuljahres möglich. Die Entscheidung darüber trifft der Musikschulleiter.

Neue Hauptfächer: In den letzten beiden Schuljahren konnte das Angebot bereits um einige Instrumente erweitert werden. So wurden Instrumente wie Fagott oder Violine aber auch Gesang in das Fächerangebot der Musikschule aufgenommen. Auch für das nächste Jahr sind neue Unterrichtsfächer geplant. Bei genügend Anmeldungen wollen wir auch eine Oboenklasse, Bratschen- und Kontrabassklasse aufbauen.

Musikschuleinteilung: Die Stundeneinteilung für das Schuljahr 2010/2011 findet am Freitag, dem 10. September 2010 um 18:30 Uhr im Turnsaal der VS Groß-Siegharts statt.



MUSIKSCHULE GROSS-SIEGHARTS

3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1
 Leitung: Stefan Weikertschläger
 Tel.: 0664 4262244
 e-mail: musikschule.siegharts@wvnet.at

ANMELDUNG 2010/2011

Name (SchülerIn) _____ geb. am _____

besucht im Schuljahr 2010/2011 die ___ Klasse der Pflichtschule in _____.

Gewünschtes Hauptfach: _____

Gewünschte Unterrichtseinheit (nach Rücksprache mit dem Instrumentallehrer u. nach Maßgabe freier Plätze): _____

Gewünschtes Nebenfach: _____

Name des Erziehungsberechtigten: _____

Adresse: _____

TeInr.: _____ E-mail: _____

Hauptfächer an der Musikschule Groß-Siegharts

Holzblasinstrumente:

Blockflöte
 Querflöte
 Klarinette
 Saxofon
 Fagott
 Oboe **neu**
 Barockoboe

Blechblasinstrumente:

Trompete
 Flügelhorn
 Horn
 Tenorhorn
 Bariton
 Zugposaune
 Tuba
 Jagdhorn

Tasteninstrumente:

Klavier
 Keyboard
 Kirchenorgel
 Akkordeon

Saiteninstrumente:

Gitarre
 E-Gitarre
 E-Bass

Streichinstrumente:

Violine/Geige
 Viola/Bratsche **neu**
 Violoncello
 Kontrabass **neu**

Schlagwerk:

Drumset klassisch
 Drumset Jazz
 Stabspiele
 Percussion

Gesang:

Kinderstimm-
 Stimm-
 Klassischer
 Jazz

EMP und weitere HF:

Musikalische
 Musikzwerge
 Dirigieren
 Musiktheorie

Neue Hauptfächer kommen nur bei genügend Anmeldungen zustande.

Unterrichtseinheiten:

E 30 min E 40 min E 50 min G 50 min

E: Einzelunterricht, G: Gruppenunterricht (zu zweit)

Anmeldeschluss:

Anmeldungen bis spätestens 16.07.2010 bei der Musikschulleitung, dem Instrumentallehrer oder auf der Stadt-gemeinde abgeben. Bei später einlangenden Anmeldungen gibt es keine Garantie auf einen Musikschulplatz.

Ergänzungsfächer an der Musikschule Groß-Siegharts

Musikkunde:

Musikkunde Junior*
Musikkunde Bronze*
Musikkunde Silber*
Musikkunde Gold*

Kammermusik:

Holzbläserensemble
Blechbläserensemble
Vokalensemble **neu**
Popband **neu**

Orchester/Chor:

Schulorchester
Jugendblasorchester
(„THE MUSICMANIACS“)
Kinderchor

*Musikkunde Junior kann im 1. oder 2. Lernjahr absolviert werden, Musikkunde Bronze ab dem 3. Lernjahr, nicht aber vor dem 9. Geburtstag. Silber ist für alle Schüler, die bereits das Leistungsabzeichen in Bronze erworben haben und Gold für alle, die das Leistungsabzeichen in Gold erwerben möchten.

Tarife

Unterrichtseinheit	Einheimische Kinder und Jugendliche	Einheimische Erwachsene (ab 20 Jahre)**	Auswärtige*** (Kinder und Erwachsene)
Einzelunterricht zu 50 min (E50):	440 €	770 €	770 €
Einzelunterricht zu 40 min (E40):	352 €	616 €	616 €
Einzelunterricht zu 30 min (E30):	264 €	462 €	462 €
Gruppenunterricht zu 50 min (G50):	220 €	385 €	385 €
Musikalische Früherziehung, Musikzwerge:	130 €		

**Ausnahmen: Hauptfach Gesang: Hier gilt die Regelung ab 28 Jahren; Erwachsene, für die zum Stichtag Familienbeihilfe bezogen wird (z.B. StudentInnen); Präsenz- und Zivildienstler

*** als Auswärtige gelten SchülerInnen aus Gemeinden, welche keine Schulumlagen zahlen.

Kosten: Bei den Musikschulbeiträgen handelt es sich um ein Jahresgeld, welches in 10 Monatsraten zu bezahlen ist. Es garantiert seitens des Schulerhalters mindestens 30 Unterrichtseinheiten. Ein Abmelden während des Schuljahres ist nur mit schwerwiegenden Gründen, wie schwerer Krankheit oder Verlegung des Wohnsitzes möglich. Die Entscheidung darüber trifft der Schulleiter. Bei Mutter-Kind-Gruppen gibt es gesonderte Regeln.

Zusätzlich gibt es für jedes Leihinstrument eine Leihgebühr zu bezahlen. Diese hängt vom Einkaufspreis des Instrumentes ab und ist deswegen variabel.

Bitte kreuzen Sie gewünschte Zahlungsart an:

Monatlich mittels **Zahlschein**

Monatlich mittels **Bankeinzug**

Name des Kontoinhabers: _____

Bankleitzahl: _____

Bank: _____ Kontonummer: _____

Unterschrift des Kontoinhabers: _____

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Die Unterrichtsbestimmungen, welche in der Musikschuldirektion zur Einsicht aufliegen, werden hiermit zur Kenntnis genommen

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widlroither)

Josef Hickersberger - Fußballweltenbummler

Drei Meistertitel in diesem Jahrtausend machen den gebürtigen Niederösterreicher Josef Hickersberger zum erfolgreichsten österreichischen Fußballtrainer der Gegenwart. Noch dazu gelang ihm dieses Kunststück mit drei verschiedenen Vereinen in drei verschiedenen Ländern: 2002 Al-Ittihad (Katar), 2005 Rapid Wien (Österreich) und 2010 Al-Wahda (Vereinigte Arabische Emirate). Angesprochen auf diese Erfolge und welche Mannschaften er noch gerne trainieren möchte, sagte Hickersberger in einem „Profil-Interview“: „Ich bin kein Träumer, sondern Realist. Ich bin Österreicher, und die Erfolge des österreichischen Fußballs liegen Jahrzehnte zurück. Da kann man nicht damit rechnen, Inter Mailand, Real Madrid oder eine englische Spitzenmannschaft zu trainieren. Man muss schauen, dass man eine Nische findet.“

meinde Groß-Siegharts organisierten Weihnachtsgala präsentierte sich Josef Hickersberger einige Monate später, am 21.12.2003, im Stadtsaal als lockerer und redegewandter Gesprächspartner von Andy Marek (Foto).

Josef Hickersberger wurde am 27.4.1948 in Amstetten geboren. Als junger Mittelfeldspieler übersiedelte er im Jahr 1966 von seinem Stammverein ASK Amstetten zu Austria Wien. Seine weiteren Stationen als Spieler waren Kickers-Offenbach (1972-1976), Fortuna Düsseldorf (1976-1978), SWW Innsbruck (1978.1980), Rapid Wien (1980-1982), Badener AC (1983-1984), UFC Pama (1984-1986), SV Forchtenstein (1986) und anschließend als Spielertrainer bei WSV Traisen. Dreimal wurde er als Spieler Österreichischer Fußballmeister: Austria Wien (1969, 1970), Rapid Wien (1982). Weiters wurde er dreimal Österreichischer

der Weltmeisterschaft 1978 in Argentinien beim legendären 3:2 - Erfolg über Deutschland. Österreich belegte bei dieser Weltmeisterschaft den hervorragenden siebenten Platz. Hickersberger spielte dabei in allen Partien (Spanien 2:1, Schweden 1:0, Brasilien 0:1, Holland 1:5, Italien 0:1). Nach der Weltmeisterschaft beendete er seine Teamkarriere. Im Dezember 1987 wurde er mit 39 Jahren jüngster österreichischer Nationalteamchef. Trotz vehementer Kritik zahlreicher Fußballexperten, die ihn als unerfahrenen Trainer als Fehlbesetzung bezeichneten, erreichte er das vorgegebene Ziel und qualifizierte das Team mit respektablen Ergebnissen für die Fußball-WM 1990 in Italien. Letztlich schied das Nationalteam in der Gruppenphase durch zwei knappe 0:1 Niederlagen gegen Italien und die Tschechoslowakei aus. Ein 2:1 Sieg gegen die USA reichte schließlich nicht mehr für den Aufstieg in das Achtelfinale. Wäre da nicht dieses 0:1 am 12.9.1990 von Landskrona gegen die Färöer-Inseln in der Qualifikation für die Europameisterschaft 1992 passiert, Josef Hickersberger hätte damals mit seinem Trainerleben rundum glücklich sein können. Drei Tage nach dieser Sensation legte er sein Amt nieder. Sechzehn Jahre später, am 1.1.2006, kehrte Josef Hickersberger als ÖFB-Teamchef zurück. Im Anschluss an die Heim-Europameisterschaft 2008, bei der Österreich nach den Gruppenspielen gegen Kroatien (0:1), Polen (1:1) und Deutschland (0:1) ausschied, gab er seinen Rücktritt bekannt. Sein Kommentar dazu: „Die erste Periode lag mit der WM-Qualifikation über den Erwartungen. Beim zweiten Mal haben wir bei der Europameisterschaft nicht den von mir gewünschten Erfolg gehabt.“



Josef Hickersberger war zweimal in Groß-Siegharts zu Gast. Im Juli 2003 absolvierte der von ihm trainierte Österreichische Rekordfußballmeister Rapid Wien im Waldstadion ein Freundschaftsspiel gegen den SV Groß-Siegharts und gewann mit 10:1. Im Rahmen der vom Kulturreferat der Stadtge-

Pokalsieger: Austria Wien (1967, 1971), SSW Innsbruck (1979). Im Österreichischen Fußballnationalteam spielte Josef Hickersberger insgesamt 39mal und erzielte dabei 5 Tore. Sein erstes Länderspiel absolvierte er am 1.5.1968 gegen Rumänien (1:1). Seinen Karrierehöhepunkt erlebte er im Rahmen

Freiwillige Feuerwehr
Waldreichs

Abschnittsfeuerwehrkommando
Raabs an der Thaya

Heurigenschank



Stadl disco am Samstag

10.07. **Einladung** 11.07.
zum gemütlichen
Dorfabend
und zum
Abschnittsfeuerwehrtag
in *Waldreichs*

Samstag 10. Juli 2010

Beginn 19 Uhr

Ab 20 Uhr Tanz und Unterhaltung mit den *Styless*

Sonntag, 11. Juli 2010

Ab 10 Uhr Fröhschoppen mit den „*Woodgwotler*“

14 Uhr Abschnittsfeuerwehrtag

Für das leibliche Wohl sorgt in gewohnter Weise die FF Waldreichs
Eintritt—freie Spenden

Der Reinerlös wird für den Ankauf der Feuerwehrausrüstung verwendet.
Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Waldreichs



3812 Gr. Siegharts • Fraslasse 1
Telefon: 02847/3318 • Fax: DW -3
office@adihauer.at

Verantwortlicher der FF Waldreichs: OBI Dietmar Zwerina, 3812 Waldreichs, Waldreichssiedlung 5



Seminarangebote der Praxisgemeinschaft

Spirit – Body – Soul

Gabriele Wanko , Iris Pavelec

3812 Ellends 9

Tel.+Fax.:02847 / 84444

Spirit-Body-Soul@aon.at

23.-25.07.2010 Stirnchakra Heilseminar im schamanischem Kontext

Schwitzhütte; Visionssuche mit Übernachtung im Freien;

Beginn: Fr. 16:00, Kosten: €120,--

31.07.2010 Kräuterseminar mit Caroline Grün

Richtiges Pflücken und Verarbeiten der Kräuter als Tee, Salbe und Tinktur; Beginn: 09:00;

Kosten: €65,--

06.-07.11.2010 Kronenchakra Heilseminar im schamanischem Kontext

Verbindung mit Pflanzendevas; Trance Erfahrungen; Krafttiere; Beginn: jeweils 09:00;

Kosten: €110,--

Ab 06.09.2010 Wöchentliches Energieturnen

Aktiv die Akupunkturmeridiane und Organe Stärken

Jeden Mo. + Di. von 19:30 - 20:45; Kosten pro Einheit: €3,--

Ab 06.09.2010 Allgemeine Yogastunde

für KENNER und KÖNNER

jeden Mi. von 19:30 - 21:00; Kosten pro Einheit: €5,--

Ab 20.09.2010 Seniorenturnen

6. Einheiten; Jeden Mo. ab 18:00; Kosten pro Einheit: €4,--

Ab 14.09.2010 Yogaanfängerkurs für Erwachsene

8. Einheiten; Jeden Di. ab 18:00; Kosten: €50,--

Ab 06.10. 2010 Yoga für Kinder

5. Einheiten; Jeden Mi. ab 18:00; Kosten: €30,--

09.-10.10.2010 Kinesiologieausbildung - Touch for Health II

Wirkung von Farben; Überenergien und Unterenergien in den Meridianen; u.v.m.

Kosten: € 160; Beginn: 9:00

20.-21.11.2010 Kinesiologieausbildung - Touch for Health III

Haltungsanalyse - u. Korrektur, Stressabbau;

Fünf - Elemente - Laut - Balance, Tibetische Acht, u.v.m.

Kosten: € 160; Beginn: 09:00

11.-12.12.2010 Kinesiologieausbildung - Touch for Health IV

Chiropraktische Techniken, Vertiefung des Gelernten;

Kosten: € 160; Beginn: 09:00

Anmeldungen unter obiger Tel. oder E-Mail Adresse



Einladung

zum

GRILLFEST

im Schulgarten
der Volksschule Groß-Siegharts

Freitag, 25. Juni 2010
Beginn: 15 Uhr Ende: 19 Uhr

Es erwarten Sie: lustige Spiele,
Kaffee und Kuchen, Getränke,
Ab 17 Uhr: Grillkotelettes, Grillwürstl
und Spanferkel



Eintritt: Freie Spende



Auf Ihr Kommen freuen sich die SchülerInnen, der Elternverein
und die Lehrerinnen der Volksschule Groß-Siegharts!

Die Eltern sind für ihre Kinder verantwortlich!



www.sparkasse.at/waldviertel-mitte

Informationen aus erster Hand:
Vorsorge betrifft mehr, als man denkt.
**Ein persönliches Vorsorge-Gespräch
bringt Klarheit.**



Vorsorge ist eine Frage der sorgfältigen Planung: von der Absicherung bei Unfall und Krankheit über das Schaffen von Geldreserven bis hin zur Ausbildung der Kinder. Umfassende Vorsorge hat viele Facetten. Mit einem Vorsorge-Gespräch können Sie Sicherheit schaffen, für sich und Ihre Familie, für jetzt und Ihre Zukunft. Praktische Informationen gibt es auch im Vorsorge-Ratgeber - jetzt gratis in jeder Sparkasse.

SPARKASSE 
Waldviertel - Mitte
Freunde für's Geld Leben.

Ihr Spezialist in Sachen reisen... **Waldviertler ReiseCafe**

Leopold Fraisl
Bahnhofstraße 5a
3812 Gr. Siegharts

Tel.: 02847/84 070, Handy: 0664/14 14 015

E-Mail: info@wrcfraisl.at, www.wrcfraisl.at

Reise ins Reich der Pharaonen

Kairo & Nilkreuzfahrt, mit Ausflug nach Abu Simbel

Termin: 12.11. – 20.11. 2010

Nur wenige Kulturen in der langen Geschichte der Menschheit üben eine derartige Faszination aus, wie die Kultur Altägyptens aus der Zeit der Pharaonen. Die Werke altägyptischer Handwerker und Künstler - Pyramiden, Gräber und Überreste des jahrtausendlangen Alltagslebens - sind durch das günstige Klima weitgehend erhalten geblieben. Noch heute finden sich mehr Sehenswürdigkeiten aus der Zeit der Pharaonen, als aus den Epochen danach. Der einzigartige Zauber erwächst aber aus dem Nebeneinander von Altem und Neuem, wenn man auch das pulsierende Leben in den Städten, in den Wüsten und an den Ufern des Nils wahrnimmt.

Preis pro Person in der Doppelkabine/Vollpension:



€ 1.299,--

(Aufzahlung All-inklusive: € 85,-- p.P.)

Inkludierte Leistungen:

- ☺ 20 kg Freigeäck pro Person, Bordservice
- ☺ 1x Nächtigung/Frühstück im 5*-Hotel in Kairo
- ☺ 7x Nächtigung/Vollpension Nilkreuzfahrt 5* (Hauptdeck Garantie!)
- ☺ Tagesausflug Kairo: N. Museum, Pyramids & Sphinx + Khan El Khalili Basars
- ☺ Ausflugspaket (Schiff)
- ☺ Ausflug Abu Simbel (inkl. Flug/Eintritte/Transfer)
- ☺ **Privater deutschsprachiger Reiseführer exklusiv für die Gruppe**
- ☺ Alle Transfer/Besichtigung/Eintritte
- ☺ Visum (inkl. Besorgung)



Verlängerungsmöglichkeit: 20.11. – 27.11. 2010

Hotel: Arabia Azur 4*+ Preis pro Person im DZ/AI: € 419,--

Hotel: Magic Life Kalawy Imperial Preis pro Person im DZ/AI: € 519,--

Sonderflug:

LONDON

23.10. – 26.10. 2010 (Nationalfeiertag)



inkludierte Leistungen:

- Linienflug: Wien – London – Wien mit British Airways
- Flughafensteuern
- 3 Nächtigungen im guten Mittelklassehotel
- Englisches Frühstück
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- Halbtägige Stadtrundfahrt



Preis pro Person im Doppelzimmer/Nächtigung/Frühstück:

€ 499,--

Gruppenreisen:

Südschweden:	19.08. – 25.08. 2010	8 Plätze
Kreta (Badeaufenthalt): (Verlängern Sie Ihren Sommer auf der griechischen Insel!)	09.10. – 16.10. 2010	2 Plätze

Tagesfahrten:

Das neue Familien-Musical „Aladdin“	13.11. 2010	€ 49,--
Stadttheater Baden	26.12. 2010	ab € 59,--

Nähere Information zu unseren Gruppenreisen & Tagesfahrten erhalten Sie bei uns im Reisebüro!!



LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit

Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke



Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 83 581-28
krams@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 72 96
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at